
Die B+T Energie GmbH informiert gem. 17. BImSchV § 23 über die Emissionen und Verbrennungsbedingungen des EBS-Kraftwerkes Witzenhausen im Jahre 2019

Die B+T Energie ist Eigentümerin des EBS-Kraftwerk Witzenhausen und betreibt zusammen mit DS Smith Paper Deutschland GmbH die Anlage entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir informieren Sie über den Betrieb 2019 und die damit verbundenen Emissionen gemäß § 23 der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV).

1. Anlage:

EBS-Kraftwerk Witzenhausen
Kasseler Landstr. 23
37213 Witzenhausen

2. Betreiber:

B+T Energie GmbH
Ernst-Diegel-Str. 4
36304 Alsfeld

3. Zeitraum des Berichtes: 1.1.2019 bis 31.12.2019

Das EBS-Kraftwerk Witzenhausen versorgt die Papierfabrik der DS Smith Paper vollständig mit Dampf und Strom aus der energetischen Verwertung von Ersatzbrennstoffen. Zusätzlich wird Strom, der von der Papierfabrik nicht benötigt wird, in das öffentliche Netz eingepieist.

4. Produzierte Energie:

Mit den im Berichtszeitraum im EBS-Kraftwerk Witzenhausen verwerteten Ersatzbrennstoffen wurde die Papierfabrik vollständig mit Dampf und Strom versorgt. Darüber hinaus wurde in umweltschonender Kraft-Wärme-Kopplung zusätzlicher Strom in das öffentliche Netz eingespeist.

5. Betriebszeiten:

Das EBS-Kraftwerk Witzenhausen einschließlich der Rauchgasreinigungsanlage war im Berichtszeitraum des Jahres 2019 insgesamt 7.871 Stunden in Betrieb. Im Jahre 2019 gab es einen revisionsbedingten Stillstand der Anlage im Mai/Juni 2019.

6. Verbrennungsbedingungen der 17. BImSchV:

Die Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzuführung beträgt 850 °C. Die Verweilzeit in dieser Temperaturzone beträgt deutlich mehr als 2 sec, die von der 17. BImSchV als Mindestverweilzeit gefordert wird. Die Vorgaben werden somit sicher erfüllt.

Die Überprüfung dieser Verbrennungsbedingungen, erfolgte durch eine unabhängige Messstelle nach § 26 BImSchG. Durch den Fachgutachter wurde bestätigt, dass alle Rahmenbedingungen der 17. BImSchV im vollen Umfange eingehalten werden. Die vorhandenen Betriebsmessstellen wurden mittels wassergekühlten Absaugpyrometers kalibriert. Unterschreitungen der Mindesttemperatur lagen nicht vor.

7. Messwerte des EBS-Kraftwerkes Witzenhausen:

Emissionsgrenzwerte und Messwerte der durch kontinuierliche Messungen zu überwachenden Emissionen gemäß Genehmigungsbescheid

Parameter	Grenzwerte [mg/m ³]			Überschreitungen in [%]		Messwerte [mg/Nm ³]**
	JMW	TMW	HMW	TMW	HMW	JMW
HCl		10	60	0,00	0,01	6,21
SO ₂		50	200	0,00	0,01	0,26
NO _x		200	400	0,00	0,00	79,74
CO		50	100	0,00	0,00	5,15
C _{ges}		10	20	0,00	0,00	0,42
Staub		5	20	0,00	0,03	1,95
Hg*	0,025	0,03	0,05	0,00	0,03	0,0017
NH ₃		10	15	0,00	0,06	1,37

TMW = Tagesmittelwert; HMW = Halbstundenmittelwert; JMW=Jahresmittelwert

* JMW Hg: Quecksilber und seine Verbindungen, angegeben als Hg (zusätzlicher Grenzwert über die Anforderung der 17.BImSchV hinaus)

** Die Messwerte sind gemäß 17.BImSchV auf den jeweiligen Bezugssauerstoff normiert, der im Jahresmittel 6,6 % betrug

Die Messwerte basieren auf der Auswertung des automatisch registrierenden und versiegelten Mess-Systems für den Zeitraum Januar – Dezember 2019.

Folgende Messwerte wurden im Rahmen der durch wiederkehrende Einzelmessungen zu überwachenden Emissionen ermittelt:

Parameter (diskontinuierlich Gemessen)	Grenzwert für Emissionen	Mittel der maximalen Messwerte ⁽²⁾
Fluorwasserstoff (HF)	1,00 mg/m³ ⁽¹⁾	0,00 mg/m³
Dioxine und Furane	0,10 ng/m³	0,004 ng/m³
Cd + Tl	0,05 mg/m³	0,00013 mg/m³
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,50 mg/m³	0,20 mg/m³
As, BaP, Cd, Co, Cr	0,05 mg/m³	0,003 mg/m³

(1) Tagesmittelwert

(2) Mittlere Maximalwerte der Messkampagne für das Jahr 2019, die gemäß Genehmigungsbescheid zu überwachen sind

Die Messwerte mitteln die bei den regelmäßig wiederkehrenden Einzelmessungen registrierten Maximalwerte. Sie beziehen sich auf die jeweiligen Sauerstoffkonzentrationen von 6,4% - 6,6%.

Im Berichtszeitraum fand 1 derartige Überprüfung statt. Die Messungen wurden unter Vollast im Regelbetrieb des EBS-Kraftwerkes unter Einsatz von Ersatzbrennstoffen ermittelt. Die Messungen wurden durch eine unabhängige Messstelle nach § 26 BImSchG vorgenommen.

Als Ergebnis kann festgestellt werden, dass die Emissionsgrenzwerte der Einzelmessungen nach § 19 Abs. 2 der 17. BImSchV sicher eingehalten worden sind.

8. Emissionsüberschreitungen:

Während des Betriebszeitraumes kam es zu keiner Überschreitung von Tagesmittelwerten. Für vier Parameter wurden gemäß der 17. BImSchV geringfügige Überschreitungen des zulässigen Halbstundenwertes registriert.

9. Bewertung der Ergebnisse:

Die für das EBS-Kraftwerk Witzenhausen geltenden Grenzwerte wurden im bestimmungsgemäßen Betrieb eingehalten und in der Regel um ein Vielfaches unterschritten.

Das niedrige Niveau der Schadstoffinhalte des Schwebstaubs konnte weiter gehalten werden, dies gilt insbesondere für die Konzentrationen der umwelttoxikologisch besonders relevanten Parameter Dioxine/Furane und Quecksilber.

Für weitere Informationen zum EBS-Kraftwerk Witzenhausen steht Ihnen von B+T Energie Herr Dr. Wengenroth telefonisch unter 06631 7761-0 zur Verfügung.

Weitere Informationsmöglichkeiten finden Sie auch auf unseren Internetseiten unter

www.bt-umwelt.de

B+T Energie

A handwritten signature in black ink that reads 'ppa. Wengenroth'.